

Artikel vom:
20.01.2010

Bereich(e):
Ref./ Amt

Zeitung:
LingenerTagespost

Bebilderte Liebeserklärung

Buch stellt Lingener Ortsteil Bramsche mit zahlreichen Fotos vor – Große Resonanz

mb BRAMSCHER. „Bramscher Bilderreigen“ heißt der neue Bildband, mit dem sich der Lingener Ortsteil Bramsche nicht nur als attraktives Dorf mit hoher Lebensqualität präsentiert. Er ist gleichzeitig eine Liebeserklärung an seine vielen aktiven Menschen, die imponierend große Zahl ehrenamtlich Tätiger und die vielen Vereine und Gruppen, die das Leben im Ort in Schwung halten.

Das Buch wurde während des Bürgerempfangs im Saal Heskamp in Bramsche (siehe auch den weiteren Bericht auf dieser Seite) der Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei ging Ortsbürgermeister Rudolf Holterhues auch auf die Entstehungsgeschichte des Bandes ein.

So sei der Anstoß für die Schaffung des „Bramscher Bilderreigen“ auf die Aktion „Tatort – Dorfmitte“ des Landkreises Emsland zurückgegangen. Damit habe man generationenübergreifende Projekte anregen wollen, um auf die sich durch den demografischen Wandel ändernden Strukturen vorzubereiten, sagte Holterhues.

Aufruf in der LT

Ziel war es, einen Bildband zu schaffen, der Vielfalt, Schönheit und Lebensqualität des Ortsteiles ausweist. Die Organisation des Projektes lag in den Händen eines Arbeitskreises, gebildet aus Vertretern der Seniorengemeinschaft, der Gertrudsjugend, der Pfarrgemeinde und



„Ein gelungenes Werk!“ So lautete das Urteil über den „Bramscher Bilderreigen“. Das Bild zeigt Ortsbürgermeister Rudolf Holterhues und Vertreter des Arbeitskreises bei der Vorstellung des Buches.

Foto: Manfred Buschhaus

des Ortrates.

Möglichst viele Bürger sollten beteiligt werden. Deshalb lancierte der Arbeitskreis im Sommer 2009 einen Aufruf in der LT unter dem Titel „Schöne Bilder aus Bramsche gesucht“. Die Schönheiten des Lingener Ortsteiles und die Vitalität seiner Bewohner sollten in einem Bildband vorgestellt

werden, wurde in dem Aufruf erläutert.

Die Resonanz auf den Aufruf sei einfach überwältigend gewesen, erläuterte Gertrud Schütte von der Seniorengemeinschaft. Weit über 1000 Fotos seien zugeschickt worden. Dafür sage sie herzlichen Dank all den Bramschern, die ihre teilweise seltenen und auch exquisiten

Kostbarkeiten für die Erarbeitung des Bildbandes aus den Händen gegeben hätten.

Sie sage „ein ganz herzliches Dankeschön allen denjenigen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben“, meinte Gertrud Schütte. Das Ergebnis dieser schönen Aktion, nämlich den „Bramscher Bilderreigen“, könne jeder hier sehen oder

noch besser beim Ortsrat oder Pfarrbüro für 15 Euro erwerben.

Persönlich meine sie, dass der Bildband in den vielen Fotos immer nur zufriedene Gesichter zeige. Das sei doch ein Zeichen, dass es sich in Bramsche gut wohnen lasse und man bei aller Verschiedenheit doch eine große Gemeinschaft bilde.